

Die Arche 1944–1982
Kostbarkeiten aus dem Verlagsarchiv



Vai 28.
1952.

Lieber Herr Schifferli,

hier die ersten 70 Seiten des
Manuskripts, druckfertig. Die
Arbeit wird zu einer schaurigen
Last, Gott straft mich, indem
er mich zum Herausgeber meiner
Selbst verurteilt hat, wie den
armen Hohl ja auch, dessen erste
Seite ich auch brütlige.

Es werden noch folgen:

Der Hund. } noch zu Tross !!!
Der Tunnel.
die Falle (Nihilist
Pilatus.
die Stadt.

Mit besten Grüßen und ganz
besonderen an Ihre Frau
und den Nachwuchs

Dürrenmatt

VERLAG DER ARCHE  PETER SCHIFFERLI
ZÜRICH SOSENBERGSTRASSE 63 TELEFON 24 20 34 POSTCHECK VIII 34257

Vertragsentwurf zum betreffend Dürrenmatt "Kurtisane"

Variante A: Vertragsunterzeichnung bis 31. Juni. Re-
serviert bis dann.
DM 10'000.-- am 1. Dreitag, spätestens
1. Mai 1956. Zweit: Zahlung von DM 10'000.--
3 Monate später, beide Beträge als An-
zahlung auf einen prozentualen Anteil von
8% am Netto-Erlös.

Variante B: Keine Prozentszahlung, sondern Pauschalszahlung.
Frist für Vertragsunterzeichnung wie oben.
Fälligkeit von DM 15'000.-- als Pauschalszah-
lung, spätestens 1. Mai 1956.

0.075.55

KONTO: SCHWEIZ BANK V. R. IN TELEGRAMME: ARCHEVERLAG ZÜRICH
EINGETRAGENE FIRMEN VERLAGS AG. «DIE ARCHE» ZÜRICH

HAMBURG
Hauptstadt und Emblematik
The "Hauptstadt" und ihre Rolle als
Hauptstadt von Europa

Lieber Peter!
herzlichste
grüsse aus H.
Das Vorlesen
ging gut, wird
wichtig. In London
ging's auch gut.
Nun fliegen wir
nach Stockholm.
Lasse auch
Claude grüssen
Fritz und Lotti.

Peter Schifferli
Sosenbergstr. 63
Zürich
Schweiz.

Express

Arche Verlag
Rosenbühlstr. 37

Zürich

8044

Dürrenmatt
2000
Nauvâtel
Paroiss du Sault 3f





Die Arche 1944–1982

Kostbarkeiten aus dem Verlagsarchiv

Ausstellung
Mittwoch, 13. Juli bis
Freitag, 15. Juli 2011, 14–18 Uhr
Samstag, 16. Juli, 11–16 Uhr

Peter Bichsel FINE BOOKS
Gerechtigkeitsgasse 2
8001 Zürich



Eine Ausstellung von Peter Bichsel **FINE BOOKS**
in Zusammenarbeit mit dem **Schweizerischen Literaturarchiv**

DIE ARCHE

Die Arche Verlags AG, 1944 von Peter Schifferli gegründet, war bis Ende der 1970er Jahre einer der einflussreichsten Schweizer Literaturverlage. Die literarischen Karrieren von Friedrich Dürrenmatt, Hugo Loetscher, Gerold Späth, Adolf Muschg und anderen nahmen hier ihren Anfang. Ausserdem publizierten zahlreiche deutsche Autoren wie Gottfried Benn, Hugo Ball, Werner Bergengruen, Gertrud von Le Fort, Ernst Jünger und Heinrich Böll bei Arche, deren Lizenzen Schifferli in den Nachkriegsjahren erwarb; andere Autoren wie Paul Celan erhielten im Exil Übersetzungsaufträge.

Die Bücher der «Arche» zeichneten sich durch eine sorgfältige Aufmachung und qualitätsvolle Illustrationen aus. Das Verlagsarchiv aus Schifferlis Zeit ist ein erstrangiger Fundus für die Erforschung der Schweizer Literatur und des literarischen Lebens im deutschsprachigen Raum in der Epoche nach dem Zweiten Weltkrieg. Bedeutend sind nicht nur die Manuskripte und Druckvorstufen, sondern auch die Illustrationen sowie die Korrespondenz zwischen Verlag und Autoren.

Das Arche-Verlagsarchiv der Jahre 1944–1982 geht im Sommer 2011 ans Schweizerische Literaturarchiv in der Schweizerischen Nationalbibliothek in Bern. Aus Anlass der Übergabe präsentiert Peter Bichsel FINE BOOKS in Zürich für kurze Zeit einige Kostbarkeiten daraus.

Die Erschliessung des Archivs wird vom Verein zur Förderung des Schweizerischen Literaturarchivs unterstützt.



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Schweizerische Nationalbibliothek NB

Peter Bichsel FINE BOOKS

Schöne und seltene Bücher des 15. bis 21. Jahrhunderts

Gerechtigkeitsgasse 2, CH–8001 Zürich

Telefon +41 (0)43 222 4 888, **Fax** +41 (0)43 222 4 889

E-Mail mail@finebooks.ch, **Web** www.finebooks.ch